

## Hilfsantrag für Geschädigte in Beirut

Anlässlich meiner Trainerausbildung zum Instruktor der World BBQ Association im letzten November in Irland habe ich die Bekanntschaft mit einem Ehepaar aus Beirut gemacht, welche ein Catering und ein Restaurant in Beirut führen. Die beiden heissen Mario Aoun (mobile +9613814566, mario@bbqbros.me) und Rahel Mady, die Firma heisst BBQ Bros. Lebanon.

Bei den gewaltigen Explosionen am Beirut Hafen am 4. August wurde ihr Restaurant zerstört. Am 10.8. habe ich den sozialen Medien entnehmen können, dass die Angestellten mit den mobilen Catering Küchen nun im Hafenviertel tätig sind und Essen für die Geschädigten zubereiten und gratis abgeben. Über Messenger habe ich erfahren, dass es Ihnen und den Angestellten gut gehe, sie bereits am Aufräumen sind und nun das Hilfsprojekt, zusammen mit anderen Restaurants gestartet haben.

Beirut war bereits vorher ein extrem schwieriges Land, vor allem die Regierung/Verwaltung kennen nur Korruption. Ich hatte stundenlang mit den beiden im November über ihre Situationen diskutiert.

Ich will das Essensprojekt unterstützen und habe Mario gebeten, mir eine Kontoverbindung mitzuteilen.

Ich erlaube mir kurz, seinen Text vorzulesen:

*Hans I don't know what to say, you brought tears to my eyes, thank you and god bless you from all my heart. We are doing fine, all safe, lost the restaurant, but thank god we are safe and can always rebuild. I really appreciate your support I will pass you the details of an organisation that we are working in towards aiding people in need and support would be appreciated, we are using those funds to distribute food every day and provide shelter and restore homes. The only way I could pay back is by praying for you dear friend! Thank you*

*Tarik al sama is the name of the organisation meaning road to heaven. It is non profit launched since 24/02/2010, it's main purpose is to aid people with disabilities but now since everyone needs help the scope of work been widened. I thank you so much for reaching out, you will put a smile on many faces dear Hans, and god will bless you for this voluntary noble act.*

Ich persönlich werde die Institution mit CHF 500.00 unterstützen. Ich habe 100% Vertrauen, dass diese Hilfe den Geschädigten zu Gute kommt. Und Hilfe ist dringend nötig, die vielen 10 Tsd Geschädigten können vom Staat nichts erwarten, in der Zwischenzeit hat sich auch die Regierung aufgelöst. Nur durch das Engagement und den Zusammenhalt vieler Freiwilliger kann etwas Linderung verschaffen, lösen wird es die tiefgründigen Probleme aber nicht. Trotzdem und vor allem deshalb bitte ich den Vorstand und natürlich Euch alle, unbudgetiert, einen Betrag von CHF 1000.00 oder CHF 2000.00 freizugeben.

Besten Dank

Rot. Hans Jörg Elsasser, 10. August 2020

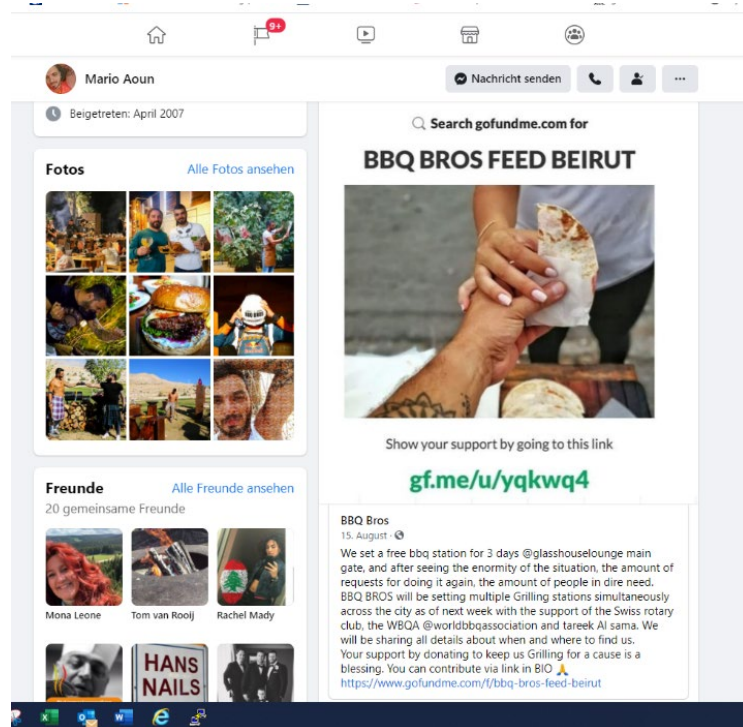
## Umsetzung

RC Wynen- und Suhrental bewilligte CHF 2000.00 Persönlich erhöhte ich den Betrag um weitere CHF 500.00.

Das Fundraising wurde über das NGO «gofundme.com» organisiert.

Bereits am Ende August konnte unser Kassier eine «Test»Ueberweisung von USD 100.00 veranlassen. Wir wussten, dass Zahlungen nach Libanon vorsichtig angegangen werden müssen. Nach der Bestätigung wurde anschliessend der restliche Betrag überwiesen.

Nachfolgend der Originaltext von Mario Aoun, Inhaber und Betreiber des Restaurants und Catering Unternehmens BBQ Bros.:



*“On August 4th at 6:07 PM Beirut got almost wiped out by one of the most devastating explosions, taking lives, destroying homes and businesses. Our beloved restaurant is one of them, completely gone. But that is not the important part, material damages can easily be replaced.*

*Being one of the most dynamic caterers in the region, my bros like many other people rushed for help and support.*

*They launched a campaign "firing up our grills for the last time", and they set a live cooking station at the door of our shattered restaurant distributing free food and beverage to everyone and that lasted for 3 days.*

*We never imagined the size of it, we never thought the amount of people in need would be that great, we never expected it to be that big.*

*Due to that demand we have decided to multiply our food stations, spreading it simultaneously across the city, offering free food being prepared fresh and live on spot. And in order to keep that running we're gonna need your support.”*

Die Aktion startete bereits am 5. August 2020 (!) für mehrere Tage, anschliessend wurde wieder ein COVID-Lockdown verordnet. Anfangs September konnte die Aktion wieder gestartet werden. Bis Ende September hat das Team rund 5'500 Essen gratis abgeben können. Nachfolgend ein paar Impressionen:



Eigenes Restaurant, vor und nach der Explosion vom 4. August 2020



5'500 Gratismahlzeiten konnten bis Ende September 2020 abgegeben werden.